

## Böttcher, Küfer

### 11. Landesausschuß des sächsischen Handwerks und der Verband selbständiger Böttcher im Staate Sachsen.

Werkstatt:	%
Allein- und Lehrlingsbetriebe . . . . .	30—40
Betriebe mit 1 Gehilfen . . . . .	25—35
„ „ 2 „ . . . . .	20—30
„ „ 3 „ . . . . .	15—25
„ „ 4 „ . . . . .	10—20
„ „ 5 „ . . . . .	8—15
Handel:	
Gewinnsatz am gewöhnlichen Handelsumsatz . . . . .	8—12
„ „ Faßhandelsumsatz . . . . .	5—8

(Vgl. Schreiben des Landesausschusses und der Landesfachverbände des sächsischen Handwerks vom Mai 1927 am Schluß des Heftes.)

## IV. Buchbinder.

### 1. Landesfinanzamt Berlin (Bezirk d. Hwk. Berlin).

Aufgestellt von d. Hwk. Berlin.

	Reinverdienst vom Umsatz in %
Kleinbetriebe mit 1—2 Lehrlingen . . . . .	25—30
„ bis zu 10 Personen . . . . .	20—25

### 2. Landesfinanzamt Brandenburg (Bezirk d. Hwk. Berlin u. Frankfurt a. O.).

Aufgestellt von d. Hwk. Berlin.

	Rohverdienst vom Umsatz in %
Buchhandel (auch mit Papierwaren u. Buchbinderei . . . . .	25—40

### 3. Landesfinanzamt Kassel (Bezirk der Hwk. Kassel, Wiesbaden).

a) Vom Landesfinanzamt Kassel aufgestellt:  
20—40 % (Gewinnsatz vom Umsatz).

b) Von den Hwk. Kassel, Wiesbaden, deren Geschäftsstelle in Frankfurt u. Koblenz (für Kreis Wetzlar) aufgestellt:

Alleinbetrieb . . . . .	25—30 %
1 Gehilfe . . . . .	12—20 %
2 „ . . . . .	7—12 %
mehr „ . . . . .	5 %

(Vgl. Schreiben des Landesfinanzamtes Kassel — 26/128. I. E. 1110 — vom 25. 3. 1927 am Schluß des Heftes.)

### 4. Landesfinanzamt Darmstadt (Bezirk d. Hwk. Darmstadt).

	Reingewinn in % vom Umsatz
a) Buchbinderei und Bildereinrahmerei ohne größere maschinelle Einrichtung . . . . .	30—40
b) desgl. größere Betriebe mit maschinellen Einrichtungen . . . . .	18—20
c) Buchbinderei (Kleinbetrieb) mit Schreibwarenhandlung . . . . .	15—20

(Vgl. hierzu die Anmerkungen am Schluß des Heftes „Anlage zu I. 17532 vom 4. 5. 1927. Landesfinanzamt Darmstadt).